

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **38 (1951)**

Heft 5: **Das Grün im Dienste der Öffentlichkeit**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

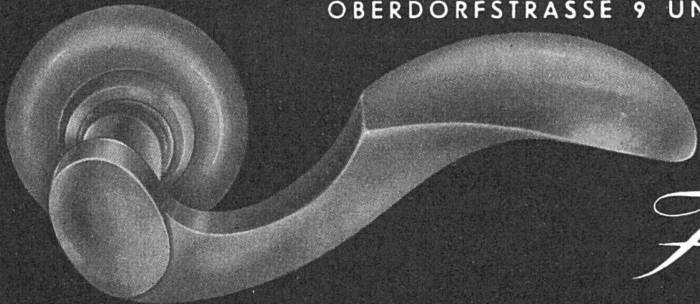
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausstellungen

Basel	Kunsthalle	Pariser Künstler der Gegenwart	5. Mai – 3. Juni
	Haus Sarasin-Warnery	Maria La Roche – Theodor Barth – Arthur Riedel – Emil Schill	14. April – 12. Mai
	Galerie Joos Hutter	Scottie	10. April – 19. Mai
	Galerie Bettie Thommen	Hans Erni	2. Mai – 30. Mai
	Galerie du Château d'Art	Ferdinand Hodler	7. April – 10. Mai
Bern	Kunstmuseum	Martin Lauterburg	21. April – 27. Mai
	Kunsthalle	Jacques Villon – Louis Moilliet	5. Mai – 3. Juni
	Galerie 17	Judith Müller Walter Simon	21. April – 11. Mai 19. Mai – 8. Juni
Chur	Kunsthaus	Anny Vonzun – Rudolf Mülli	14. April – 12. Mai
Genève	Musée Rath	H. Meylan – A. Morard – G. Zanolari	5. mai – 27. mai
	Galerie Motte	Maurice Barraud	10. mai – 30. mai
Lausanne	«La vieille Fontaine»	R. Th. Boßhard	14. avril – 10. mai
Neuchâtel	Musée des Beaux-Arts	Gleizes – Marquet – Pillods	5. mai – 28. mai
Rheinfelden	Kurbrunnen	Heinz Balmer – Otto Trey – Bruno Hesse – Georg Troxler	23. April – 23. Mai
St. Gallen	Kunstmuseum	Joseph Büßer – Fritz Gsell – Bruno Kirchgraber – Oskar Vonwiller	7. April – 14. Mai
Winterthur	Kunstmuseum	Robert Lienhard – Hans-Ulrich Saas – Willy Suter	27. Mai – 8. Juli
Zug	Galerie Seehof	J. Hotz	1. Mai – 15. Mai
Zürich	Kunsthaus	Moderne Kunst aus der Sammlung Peggy Guggenheim	14. April – 15. Mai
	Kunstgewerbemuseum	600 Jahre Zürcher Seide	26. Mai – 19. August
	Helmhaus	Das graphische Kabinett – Der graphische Kreis	18. April – 26. Mai
	Galerie Kirchgasse	Fritz Krebs Willi Büchli	4. Mai – 18. Mai 21. Mai – 12. Juni
	Galerie 16	Hans Erni Kémeny	21. April – 11. Mai 12. Mai – 1. Juni
	Orell Füssli	Michael Ayrton – Richard Weisbrod Marguerite Frey-Surbek	21. April – 19. Mai 26. Mai – 14. Juli
	Kunstsalon Wolfsberg	Fr. Keller – M. Brieger – E. Wulschleger	10. Mai – 2. Juni
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale CBC, Talstraße 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- u. Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30 – 18.30 Samstag bis 17.00



F. BENDER/ZÜRICH

OBERDORFSTRASSE 9 UND 10 / TELEPHON 343650

Feine Beschläge

BESICHTIGEN SIE MEINE AUSSTELLUNG IN DER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

Die künstliche Beleuchtung

ist für einen Unternehmer lebenswichtig.

PHILIPS FÜR LICHT



Sei es im Büro
im Verkaufsraum
im Schaufenster
in der Werkstatt
im Atelier

immer entscheidet die künstliche Beleuchtung letzten Endes darüber, ob Ihre produktionstechnischen Einrichtungen, die repräsentative Gestaltung eines Raumes, die Leistungsfähigkeit Ihres Personals voll ausgenutzt werden können. Eine lichttechnisch gut durchdachte Lösung des Beleuchtungsproblems in einem Raum schafft Behaglichkeit und Wohlbefinden. Nur damit können Produktions- und Umsatzziffern gesteigert und die Rendite eines Betriebes verbessert werden. Lichttechnisch gute Beleuchtungsprojekte findet man aber nicht auf der Strasse und können auch nicht vom Laien gemacht werden, denn es braucht hierfür die Erfahrung und das Wissen eines Fachmannes. Zögern Sie deshalb nicht, die Hilfe und den Rat unseres lichttechnischen Büros in Anspruch zu nehmen.

PHILIPS liefert:

Fluoreszenz-Lampen TL 20, 25, 40 und 65 Watt in verschiedenen Lichtfarben. Vorschaltgeräte induktiv und kapazitiv (Duo-Schaltung) mit dem SEV-Prüfzeichen. Lampenfassungen, Starter, Starterfassungen, Kondensatoren usw. Ferner eine grosse Auswahl von Leuchten für jeden Zweck, auf Wunsch auch Sonderanfertigungen.

GUTSCHEIN für eine Broschüre „Moderne Beleuchtung“

Firma:

Adresse:

Bitte ausschneiden und an die Philips AG Zürich bezw. an die Philips S.A. Genève senden

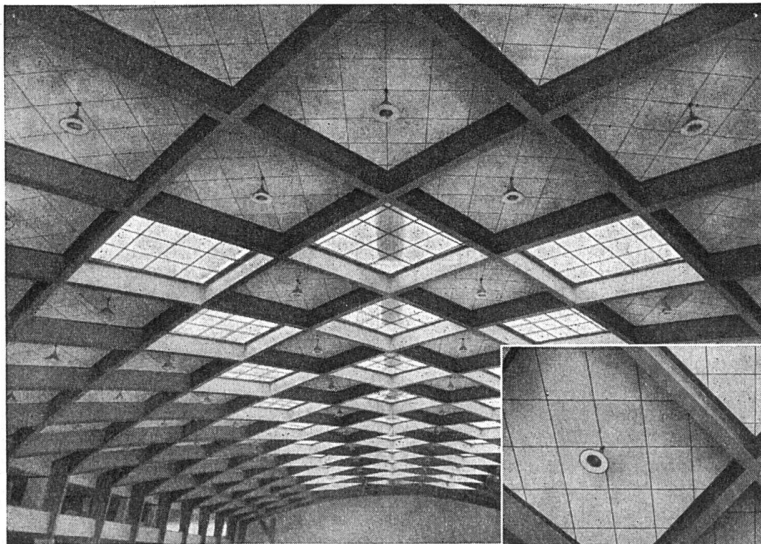
PHILIPS AG. ZÜRICH Manessestrasse 192
Telefon (051) 25 86 10
PHILIPS S.A. Genève. quai Wilson 33
Tél. (022) 2 63 50

PHILIPS

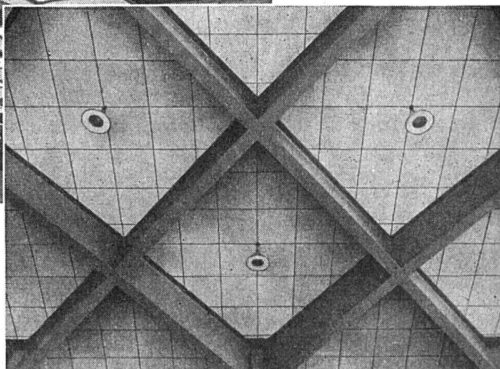


WALTER LEDER
GARTENARCHITEXT BSG
ZÜRICH

Pläne und Kostenberechnungen für private und öffentliche
Gartenanlagen. Ausführung durch meine Spezialisten mit
Hilfe von ortsansässigen Kräften unter meiner Leitung.



VETROFLEX



Neue Halle des Comptoir Suisse, Lausanne

Wärme-Isolierung, Schallabsorption
und Feuerschutz durch

VETROFLEX-BAUPLATTEN

GLASFASERN AG. ZÜRICH UND LAUSANNE